

13. 05. 2009

**Diplomatische Akademie
1040 Wien**

Netzwerk Land

**Ländliche Entwicklung & Biodiversität
Evaluierung, Ziele, Grundlagen**

**Veranstalter:
Netzwerk Land
c/o Umweltdachverband
Alserstraße 21
A-1080 Wien**

Das Netzwerk Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union.



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

LE 07-13
Entwicklung für den Ländlichen Raum



lebensministerium.at

Zeit

Mittwoch, 13.05. 2009

9:00–17:30 Uhr

Ort

Diplomatische Akademie

Favoritenstraße 15a

1040 Wien

Hörsaal 5 (Erdgeschoß)

NETZ
WERK
LAND

LE 07-13

Ziel der Veranstaltung

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über den derzeitigen Stand der Umsetzung biodiversitätsrelevanter Maßnahmen im Programm zur Ländlichen Entwicklung zu bieten. Gleichzeitig werden die relevanten Indikatoren und die entsprechenden Evaluierungserkenntnisse dargestellt. Arbeitsgruppen setzen sich intensiv mit Zielkonflikten sowie mit der Optimierung der Zielerreichungen in den einzelnen Themenbereichen auseinander.

8:30 **Ankunft, Registrierung**

9:00 **Begrüßung, Einleitende Worte**

Michael Proschek-Hauptmann, Umweltdachverband

9:05 **Biodiversität als strategische Orientierung in der Ländlichen Entwicklungspolitik**

Martin Scheele, Europäische Kommission, GD Landwirtschaft

9:45 **Biodiversitätsindikatoren - Umsetzung in Österreich**

High Nature Value Farming - Andreas Bartel, Umweltbundesamt

Farmland Bird Index - Norbert Teufelbauer, BirdLife

10:30 **Pause**

11:00 **Berücksichtigung der Biodiversitätsvorgaben im Programm LE 07-13 - derzeitiger Stand der Umsetzung**

Finanzielle Rahmenbedingungen im Programm für Ländliche Entwicklung; **Achsen 1 und 3** - Markus Hopfner, BMLFUW

Maßnahmen im Bereich Forst - Albert Knieling, BMLFUW

ÖPUL - Lukas Weber-Hajszan, BMLFUW

Natura 2000/Ländliches Erbe - Günter Jaritz, Salzburger Landesregierung

Bildung - Karl Wurm, BMLFUW

12:15 **Mittagessen**

13:15 **Evaluierungen - biodiversitätsrelevante Erkenntnisse**

Otto Hofer, BMLFUW

Johannes Frühauf, BirdLife

14:00 **Zielerreichung und Zielkonflikte**

Gruppe A: **Zielkonflikte aufdecken - Lösungsansätze diskutieren**

Gruppe B: **Positive Maßnahmen stärken**

Gruppe C: **Umsetzungslücken - Umgang mit mangelnder Akzeptanz**

16:00 **Pause**

16:30 **Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse, Schlussfolgerungen**

17:30 **Ende der Tagung**

Moderation

Wolfgang Suske, Suske Consulting